

Anzeigebatt.

(5462) 3—3

Bekanntmachung.

Nr. 11.575.

Vom I. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz wird bekannt gemacht, daß das I. k. Bezirksgericht Gurlsdorf die Erhebungen zu Ergänzung des dortigen Grundbuches durch Eintragung der noch in keinem Grundbuche vorkommenden Liegenschaft Parcele Nr. 3071/2, Savaus, unproductive, der Katastralgemeinde Gurlsdorf, Bezirk Gurlsdorf, geöffnet und den Entwurf einer neuen Grundbucheinlage über diese Liegenschaft mit der Bezeichnung Einlage-Nr. 831 der Katastralgemeinde Gurlsdorf vorgelegt hat.

Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Nr. 96, der

1. Jänner 1890

als der Tag der Gründung dieser neuen Grundbuchs-Einlage mit der allgemeinen Bekanntmachung festgesetzt, daß von diesem Tage an neue Eigentums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in derselben eingetragene Liegenschaft nur durch die Eintragung in diese neue Einlage erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtstellung dieser neuen Grundbuchs-Einlage, die bei dem I. k. Bezirksgerichte in Gurlsdorf eingesehen werden kann, das in dem obenbezeichneten Gesetz vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen,

- a) welche auf Grund eines vor dem Tage der Gründung der neuen Grundbuchs-Einlage erworbener Rechtes eine Aenderung der in derselben enthaltenen, die Eigentums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Aenderung durch Ab-, Zu- oder Umbeschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung der Liegenschaft oder der Zusammenstellung von Grundbuchstörern oder in anderer Weise erfolgen soll;
 - b) welche schon vor dem Tage der Gründung der neuen Grundbuchs-Einlage auf die in derselben eingetragene Liegenschaft oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, sofern diese Rechte, als zum alten Lastenstand gehörig, eingetragen werden sollen,
- aufgesondert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetz bezeichneten Weise längstens bis zum

Leiten März 1890

bei dem I. k. Bezirksgerichte Gurlsdorf einzubringen, widrigens das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in dieser neuen Grundbuchs-Einlage enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen in gutem Glauben erwerben.

An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, daß das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich oder daß ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien bei Gericht anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edictal-Frist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Graz, den 11. December 1889.

(4920) 3—1

Nr. 5375.

Erinnerung.

Von dem I. k. Bezirksgerichte Wippach wird den Andreas Ursicichen Pupillen und Matthäus Krašna hiermit erinnert:

Es habe Herr Karl Graf v. Lanckieri von Wippach wider dieselben die Klage auf Verjährt- und Erlöscherklärung von Salzposten sub praes. 6. November 1889, §. 5375, hieramt eingebraucht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagssitzung auf den

28. Jänner 1890,

früh 9 Uhr, mit dem Anhange angeordnet und den Gelegten wegen ihres unbekannten Aufenthaltes Herr Anton Berhavc von Wippach als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anderer nachmaß zu machen haben, widrigens die Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

R. k. Bezirksgericht Wippach, am 6. November 1889.

(5352) 3—2

Nr. 6300.

Neuerliche zweite exec. Feilbietung.

Vom I. k. Bezirksgerichte Kraainburg wird bekannt gegeben:

Es sei in der Executionsache des Mauritius Mayr von Kraainburg (durch Dr. Stempfhar) gegen Fidelis Urbancic von Tepalisch pto. 200 fl. c. s. c. nach der am 21. October 1889 vorgenommenen executiven Feilbietung der Realität Einlage-§. 37 ad Kanter und nach Rechtskraft der Annahme des von Matthäus Rogelj von Potocë Hs.-Nr. 14 gemachten Überboites von 798 fl. die neuerliche Feilbietungs-Lagfahrt auf den

13. Jänner 1890,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Beisahe angeordnet worden, daß bei der Versteigerung nur ein diesen Betrag übersteigendes Anbot angenommen wird.

Kraainburg am 2. December 1889

(5164) 3—1 Nr. 2645, 2646, 2647, 3221.

Bekanntmachung.

Über die Klage 1.) des Josef Lindic von Birnawas Nr. 18; 2.) des Martin Ametić von Selo Nr. 10 bei St. Georgen; 3.) des Ignaz Flajs von Murnce Nr. 11

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja:

Na prošnjo Matije Ivanca iz Strmce dovoljuje se izvršilna dražba Juriju Strifofu lastnega, sodno na 2468 gold. cenenega zemljišča vložna štev. 21 katastralne občine Ravne.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

24. januvarja

in drugi na dan

24. februarja 1890. l., vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 20. oktobra 1889.

2593

Zur Reinigung und Verbesserung der Zimmerluft.

Räucherpapier von ausnehmend feinem und anhaltendem Geruch, 20 Blätter in einem Paket 10 kr.

Potpourri (Zimmer-Rauch), auf Glut oder eine heisse Ofenplatte zu streuen, eine Schachtel 30 kr.

Zimmer-Parfum zum Zerstäuben, in verschiedenen Blumengerüchen, ein Flacon 70 kr.

Fichtennadel-Essenz, erfüllt beim Zerstäuben die Zimmer mit Waldesduft, die Flasche 60 kr.

Coniferen-Sprit von Bittner, ein Flacon 80 kr.

Zum Parfumieren der Taschentücher, Wäsche und Kleidungsstücke halte am Lager die feinsten französischen und englischen Parfums in feinen Blumengerüchen, in Fläschchen à 50 kr., 1 fl. und 2 fl.

Velchopulver, zwischen die Wäsche gelegt verleiht derselben einen angenehmen und dauernden Velchengeruch, in Paketen à 15 kr.

Sachetes zum Parfumieren der Wäsche, Kleider, Handschuhe und dergleichen, in verschiedenen Gerüchen, ein Paket 20 kr.

(5329) 8

Landschafts-Apotheke zu Mariahilf

des

Ludwig Groetschel, Apotheker**Laibach, Rathausplatz Nr. 11.**

(5463) 3—2

Nr. 10.126.

Exec. Fahrnisse-Versteigerung.

Vom I. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Spar- und Vorschuss-Consortiums des allgemeinen Beamtenvereines in Laibach die executive Feilbietung der in den Nachlass nach Lorenz Haubitz gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 133 fl. 34 kr. geschätzten Fahrnisse, als

Möbel, Bücher, Kleidungsstücke bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagesitzungen, die erste auf den

20. Jänner

und die zweite auf den

3. Februar 1890,

jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags in Laibach, Petersstraße Nr. 46, mit dem Beisahe angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen gleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

R. k. Landesgericht Laibach, am 14ten December 1889.

(5144) 3—2

St. 10.730.

Oklic.

V ekskutivni zadavi Janeza Kapelleta iz Metlike proti ml. Katarini Nemanic iz Želebeja se z odlokom z dne 8. oktobra 1889, st. 9557, na 13. novembra in 13. decembra 1889 določena dražba zemljišča vložna st. 178 katastralne občine Božjakovo sodnisko uradno prestavile na dneva

23. januvarja in na

22. februvarja 1890. l.

s pridržanjem časa in s poprejnjim dodatkom.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 24. novembra 1889.

(5104) 3—2

St. 24.131.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja sledče:

Vsled prošnje Janeza Gradiška iz Zaloga se je dovolilo, da se priredi umrvilo pri zemljišči Janeza Gradiška iz Zaloga hišna st. 39, vložna st. 78 katastralne občine Kaselj, zavarovanih terjatev:

1.) Marijane, Ursule in Florijana Gregoriča iz dolžnega pisma z dne 31. januvarja 1829 po 243 gold. 59%, kr. star. den.;

2.) Lize Gregorič iz delitvenega pisma z dne 20. januvarja 1829 v znesku 238 gold. 42%, kr. star. den.;

3.) Marije Likovič iz dolžnega pisma z dne 1. aprila 1834 v znesku 200 gold. in iz dolžnega pisma z dne 21. aprila 1835 v znesku 100 gold. in se pozovejo vsi tisti, kateri si prisvajajo pravice do gori omenjenih terjatev, da svoje pravice do dne

15. novembra 1890. l.

zglasijo, sicer bi se po preteklu tega obroka na novo prošnjo za vknjižbo izbrisca zastavnih pravic gledé teh terjatev dovolila in zemljeknjično izvršila.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 18. oktobra 1889.

Acht Preis-Medallien.

Die besten Handharmonikas

mit 1, 2 und 3 Reihen Tasten, Orchester-Harmonika mit Stahlstimmen und Lederbälgen eigener Erzeugung, sowie alle Musik-Instrumente, Violinen, Zithern, Flöten, Clarinetten, Trompeten, Spielwerke, Spieldosen, Mundharmonikas, Occarinen, Werkel, Aristons, Vogelwerkel, Album mit Musik, Bier- und Weingläser, Damen-Necessaires mit Musik etc. von

JOH. N. TRIMMEL

Harmonika-Fabrik, Wien, VII., Kaiserstrasse 74.

Preiscurante franco und gratis. (2299) 30—20

**Kein Kesselstein!**

Neuer patent. Apparat liefert weiches und heisses Wasser. Keine Kalkausscheidung im Kessel. Preis wie gew. Vorwärmer. Neue Filterapparate, Kühler, Verdampfapparate und neue Dampfcondensatoren (Wasser- und Luftkühlung), Fabrik J. Fischer, Wien, I., Maximilianstrasse 5. Vertreter gesucht

Patente

erwirkt **J. Fischer** (Fischer & Co.),
Wien, I., Maximilianstrasse 5.
Seit 1877 4000 Patente erwirkt. Herausgeber der Broschüre
«Ueber Patent-Erwicklung in Oesterreich-Ungarn» (5022) 15—10

Eigene Niederlagen

im Inlande:

Wien, Budapest,
Prag, Lemberg, Graz,
Triest.

R. DITMAR IN WIEN.
Grösste Lampen-Fabrik in Europa.
(Gegründet 1840.)

Eigene Niederlagen

im Auslande:

Berlin, München,
Mailand, Rom, Lyon,
Warschau, Bombay.**DITMAR-LAMPEN**

R. Ditmar's

Wiener Blitz-Lampe 30"

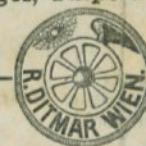
Leuchtkraft 105 Kerzen.

Photometrisch gemessen von den Herren
Dr. L. Weber, k. Prof. der Univers. in Breslau.
Dr. R. Benedikt, Docent der Technik in Wien.R. Ditmar's Wiener Blitzlampe
ist von unten
anzündbar, regulirbar u. auslösbar.Sonnenbrenner 15" u. 18"
altbewährtes System für Tisch-, Hänge- und
Wandlampen.

Wiener Blitzlampe 30"

Zur besonderen Beachtung. Es ist mir gelungen, meine im Vorjahr erfundenen Meteorbrenner (mit Kugelflamme), welche sowohl im Inlande, als auch überall im Auslande einen enormen Erfolg erzielten, noch mehr zu vervollkommen, deren Leuchtkraft durchwegs zu erhöhen und die Handhabung derart zu vereinfachen, dass dieselben (15", 20" und 30") nach dem Aufheben der Brennerkrone angezündet werden können, ohne den Cylinder und die Kugel, Tulpe oder den Schirm abnehmen zu müssen. (Siehe Zeichnung.)

Illustrationen und Preislisten



sofort gratis und franco.

Ditmar-Lampen hält jedes renom-

mirte Lampengeschäft auf Lager.

**Brillant-Meteorbrenner**

mit Kugelflamme

Größen: 15", 20", 25", 30", 35", 45"
Leuchtkr.: 31 50 70 87 138 157 Kerzen
fürTisch- und Hängelampen, Luster,
Wandlampen, Laternen etc.Alle
Glas-Erfordernisse
für Petroleumlampen in reichster Auswahl.

Tischlampe mit Brillant-Meteorbrenner.

K. k. priv. wechsels. Brandschaden-Versicherungs-Anstalt in Graz.**Kundmachung.**

Die Direction der k. k. priv. wechselseitigen Brandschaden-Versicherungs-Anstalt in Graz beeht sich, den p. t. Vereinstheilnehmern derselben bekanntzugeben, dass

die Einzahlung der Vereinsbeiträge pro 1890 mit 1. Jänner 1890 beginnt

und dieselbe jederzeit sowohl an der Directionscasse im eigenen Hause Nr. 18 und 20 Sackstrasse in Graz als auch bei den Repräsentanzen in Klagenfurt und Laibach* sowie bei den Districts-Commissariaten geschehen kann.

Dabei diene zur Kenntnis, dass ausser den laut Kundmachung vom 5. September 1888, Nr. 12.480, allgemein gewährten Nachlässen von den tarifmässig entfallenden Vereinsbeiträgen denjenigen p. t. Vereinstheilnehmern, welche bereits in den ersten neun Monaten des Jahres 1888 mit Gebüuden versichert waren, seither ununterbrochen bei derselben verbleibt und versichert waren, daher auch im Jahre 1890 daselbst versichert bleiben, sicher geblieben sind, daher auch im Jahre 1890 daselbst versichert bleiben, in Gemässheit des von der Vereins-Versammlung am 6. Mai 1889 gefassten Beschlusses aus dem im Verwaltungsjahre 1888 in der Gebäude-Versicherungs-Abtheilung erzielten Gebarungs-Ueherschusse zehn Procent des Netto-Vereinsbeitrages als Rückvergütung zugute kommen.

Graz im Monate December 1889.

Direction
der k. k. priv. wechsels. Brandschaden-Versicherungs-Anstalt in Graz.

* Die Kanzlei der Repräsentanz in Laibach befindet sich im eigenen Hause der Anstalt, Maria-Theresienstrasse Nr. 2, ebener Erde, unmittelbar neben der Einfahrt.
(Nachdruck wird nicht honoriert.)

C. kr. priv. vzajemno zavarovalno društvo proti požaru v Gradci.**Razglas.**

Ravnateljstvo c. kr. priv. vzajemno zavarovalne družbe proti požaru v Gradci najujudnejše naznanja svojim p. n. družbenikom, da se

vplačevanje društvenine za leto 1890.

prične s 1. januvarjem 1890. 1.

ter se vsprejema vsaki čas ali pri društveni blagajnici v lastni hiši št. 18 in 20 Sackstrasse v Gradci ali pa pri zastopništvi v Celovci in Ljubljani* in pri okrajnih komisariatih.

Nadalje se naznana, da se povrne, razven z razglasom z dne 5. septembra 1888. l. št. 12.480, splošno dovoljenimi odpisi od po tarifu predpisanih društvenih doneskov onim p. n. deležnikom, kateri so bili v že prvih devet mesecih l. 1888. pri družbi za poslopja zavarovani, a to poslej brez prestanka zavarovani ostali, oziroma tudi 1890. l. zavarovani ostanejo, vsled sklepa občnega zbora z dne 6. maja 1889. l. od gospodarstvenega predobitka, dociljenega v upravnem letu 1888., pri oddelku za zavarovanje poslopij še deset odstotkov od čistega društvenega doneska.

Gradec meseca decembra 1889. l.

Ravnateljstvo

c. kr. priv. vzajemno zavarovalne družbe proti požaru v Gradci.

* Pisarna zastopništva v Ljubljani je v društveni hiši na Marije Terezije cesti št. 2, pritlično tik veče.

(Ponatisi se ne plačujejo.)

(5413) 3—3

(3519) 18—18

Familie Krisper
wünscht auf diesem Wege allen
Freunden und Bekannten
**ein fröhliches
neues Jahr.**

(5420) Laibach am 31. December 1889.

**Glückliches
neues Jahr**wünscht allen Freunden und
Bekannten auf diesem Wege

Familie Franz Schantel.

(5513)

Glücklich Neujahr(5512) wünscht
allen Freunden und Bekannten

die Familie Hamann.

Allen Verwandten, Freunden und
Bekannten wünscht
**ein glückliches
Neujahr**
(5504) die Familie Mosche.

Zum Jahreswechsel
allen lieben Freunden und Bekannten
die besten Wünsche!

(5514) Familie Rüting.

Allen Freunden und Bekannten
die besten
Glückwünsche

zum Jahreswechsel!
(5510) Familie Dr. Ambrožić.

Allen meinen Gönner und
Freunden
zum Jahreswechsel
meine besten Wünsche mit der Bitte
um Fortdauer Ihres Wohlwollens.
(5467) Hochachtend
Franz Ehrfeld.

Allen p. t. Kunden, Freunden
und Bekannten wünscht**ein glückliches
neues Jahr**unter bester Empfehlung
(5503) hochachtungsvollJosef Bukovnik
Raseur und Friseur.

Zum Jahreswechsel!
Allen unseren p. t. hochverehrten Gästen
und Gönner die herzlichsten Wünsche.
Rudolf und Pauline König
(5494) Bahnhofrestauration.

Allen Freunden und Bekannten, besonders
den hochverehrten Gästen, ein herzliches
Prosit Neujahr!
(5489) Josef und Maria Trinker.

Zum Jahreswechsel!
Allen unseren p. t. Gästen, Freunden
und Bekannten die besten Wünsche mit
der Bitte um ferner Wohlwollen.

Franz Ferlinz sammt Familie.

Auflage 352.000; das verbreitetste aller
deutschen Blätter überhaupt; außerdem er-
scheinen Übersetzungen in zwölf fremden
Sprachen.
(4084) 20-8

Die Modenwelt. Illus-
trierte Zeitung für Toilette und
Handarbeiten. Monatlich zwei
Nummern. Preis vierteljährlich
M. 1.25 = 75 kr. Jährlich
erscheinen:
24 Nummern mit Toiletten und
Handarbeiten, enthaltend gegen
2000 Abbildungen mit Beschrei-
bung, welche das ganze Gebiet
der Garderobe und Leibwäsche
für Damen, Mädchen u. Knaben
wie für das zartere Kindesalter
umsfassen, ebenso die Leibwäsche
für Herren und die Bett- und
Tischwäsche ic., wie die Handarbeiten in ihrem ganzen
Umfange.
12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegen-
stände der Garderobe und etwa 400 Muster-Vor-
zeichnungen für Weiss- und Buntstickerei, Ramens-
üschen ic.
Abonnements werden jederzeit angenommen bei allen
Buchhandlungen und Postanstalten. — Probe-Nummern
gratuit und franco durch die Expedition, Berlin W.,
Potsdamer Str. 38; Wien, I., Denevgasse 3.

Bienenzwachs-Kerzen
Wachskerzen und Wachs-
stückel;
ferner feinen Rosen-Honig in Blech-
büchsen zu 5 Kilo, Kilo zu 50 kr.; Blech-
büchse 30 kr., welcher gegen Vorauszahlung
oder gegen Nachnahme versendet wird;
feinen Wabenhonig, das Kilo zu 60 kr.
Den Herren Handelsleuten empfiehlt er
billigen, feinen Honig in Schaffeln
zu 40 und 20 Kilo.

Unseren hochverehrten Freun-
den, Gönner und Bekannten von
Stadt und Land**beim Jahreswechsel**

die innigsten und aufrichtigsten

Glückwünschezugleich unseren herzlichsten Dank
für das uns bisher geschenkte Ver-
trauen und Wohlwollen, und bitten,
uns dasselbe auch im neuen Jahre
und für die Zukunft erhalten zu
wollen.Hochachtungsvoll
E. Hirschmann sammt Frau
Gasthof „Kaiser von Oesterreich“.**Offereire
schöne Orangen**200 Stück per Kiste mit fl. 4.50; bei
grösserer Abnahme 15 kr. per Kiste billiger.
Ferner allerfeinsten Jamaica - Rum
pr. Liter fl. 1.60. Feinsten Cuba-Rum
pr. Liter fl. 1.70 sowie besten Thee
billigst.
(5348) 15-5Ferdinand Plautz
Laibach, Alter Markt.Der hochwürdigen Geistlichkeit und dem
geehrten Publicum empfiehlt Gefertigter
echte, garantierte (4947) 10-7Bienenwachs-Kerzen
Wachskeulen und Wachs-
stückel;ferner feinen Rosen-Honig in Blech-
büchsen zu 5 Kilo, Kilo zu 50 kr.; Blech-
büchse 30 kr., welcher gegen Vorauszahlung
oder gegen Nachnahme versendet wird;
feinen Wabenhonig, das Kilo zu 60 kr.
Den Herren Handelsleuten empfiehlt er
billigen, feinen Honig in Schaffeln
zu 40 und 20 Kilo.

Diverse

Honigwaren

en gros und en détail, recht billig.

Oroslav Dolenc

Wachszieherei, Wachs- u. Honighandel.

Bester Schutzgegen jede Erkältung, Rheumatismus, Gicht
und die jetzt in Russland, Deutschland und auch
in Oesterreich (Wien) sporadisch und epi-
demisch in erschreckender Weise auftretende**Influenza**ist das Warmhalten des Körpers, was durch die **allein
rein wollene und ungefärbte****Wollen-Wäsche**welche **nur dann echt**, wenn selbe mit Stempel**Wilhelm Benger Söhne, Stuttgart**

(5292) 6-7 und der Unterschrift

Dr. Gust. Jäger
versehen ist, erzielt wird.Von dieser Wäsche für gross und klein hält
grösstes Lager**C. J. HAMANN**

Laibach, Rathausplatz Nr. 8.

Preise ebenso niedrig, wie die Preise der
von anderen zum Verkaufe angebotenen
nachgemachten Wollen-Wäsche.Anstatt aus Anlass des Neujahrs-
festes ihre Karten zuzusenden, haben
die Unterzeichneten je eine Spende
dem Deutschen Schulvereine zu-
gewendet und übermitteln lediglich
auf diesem Wege allen ihren Ver-
wandten, Freunden und Bekannten

die herzlichsten

Neujahrswünsche:

Johann Janesch
Wilhelm Linhart
Franz Rudesch
Heinrich Maurer
Ottomar Bamberg
Oberst R. Dittl
Arthur Mühlleisen
Johann Baumgartner
Carl Luckmann
Anton Luckmann
Josef Luckmann
Dr. Heinr. Gartenauer
Ig. Seemann
FML. Keil
Joh. Kosler jun.
Dr. Robert v. Schrey
Dr. F. Vok
Alfons Freiherr von
Wurzbach
Dr. Bock
Dr. Ant. Pfefferer
Emerich C. Mayer
Guido Zeschko
Dr. Adolf Schaffer
Victor Recher
Michael Kastner
Peter Lassnik
Julius Kantz
Dr. J. Suppan
Carl Leskovic
Max Krenner
Dr. J. J. Binder
Jos. Kordin
Ferdinand Mahr
Heinrich Korn
Peter Schleimer
Dr. Mader
Egon Freiherr v. Zois
Albert Samassa
Max Samassa
Lorenz Mikusch
Aug. Winkler
Ludwig Zeschko
F. V. Ziegler
Dr. Prossinagg
A. Tönnies
Dr. Uriel
Alfons Graf Auersperg
A. R. v. Gariboldi
Rich. Janeschitz
Rudolf König
M. Gottlob
A. Drelse
F. M. Schmitt
G. Habit.

(5292) 6
Auf, zu mir!
Habe das grösste Lager von
Schlittschuhen
und für k. k. Staatsbeamte
Säbel und Kuppeln.
N. Hoffmann
Fabrikant chirurgischer Instrumente,
Feinzeug-, Messer- und Waffenschmied in
Laibach, Rathausplatz 12.